

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Januar 2024



Sperrfrist:
31.01.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Berichtsmonat:	Januar 2024
Erstellungsdatum:	26.01.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.02.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Januar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach	18
Geschäftsstellenbezirk Gummersbach	21
Geschäftsstellenbezirk Leverkusen	24
Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen	27
Geschäftsstellenbezirk Waldbröl	30
Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth	33

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	39.414	39.429	39.305	-15	-0,0	403	1,0	1,9	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.446	22.528	22.592	918	4,1	242	1,0	1,8	3,0
55,5% Männer	13.023	12.576	12.481	447	3,6	334	2,6	4,5	5,6
44,5% Frauen	10.423	9.952	10.111	471	4,7	-92	-0,9	-1,4	-0,1
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.946	1.826	1.824	120	6,6	128	7,0	6,7	4,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	399	374	378	25	6,7	-5	-1,2	-3,1	-6,9
36,2% 50 Jahre und älter	8.481	8.189	8.232	292	3,6	-33	-0,4	0,4	1,1
26,8% dar. 55 Jahre und älter	6.283	6.055	6.085	228	3,8	115	1,9	2,3	2,4
37,4% Langzeitarbeitslose	8.768	8.540	8.601	228	2,7	-213	-2,4	-3,4	-2,5
7,2% Schwerbehinderte Menschen	1.681	1.633	1.635	48	2,9	-63	-3,6	-4,0	-3,7
36,3% Ausländer	8.520	8.238	8.241	282	3,4	241	2,9	3,8	5,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.525	4.103	4.502	422	10,3	227	5,3	-3,9	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.000	1.458	1.517	542	37,2	83	4,3	7,4	5,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.021	1.243	1.557	-222	-17,9	186	22,3	-3,6	58,7
seit Jahresbeginn	4.525	50.315	46.212	x	x	227	5,3	5,6	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.607	4.150	4.377	-543	-13,1	375	11,6	1,4	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.186	1.119	1.276	67	6,0	294	33,0	10,0	9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	901	1.227	1.391	-326	-26,6	162	21,9	4,4	0,9
seit Jahresbeginn	3.607	49.850	45.700	x	x	375	11,6	4,4	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,8	5,8	x	x	x	6,0	5,7	5,6
dar. Männer	6,3	6,1	6,0	x	x	x	6,1	5,8	5,7
Frauen	5,7	5,4	5,5	x	x	x	5,8	5,5	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,3	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,2	3,2	x	x	x	3,8	3,6	3,8
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,5	x	x	x	5,7	5,5	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,1	6,2	x	x	x	6,5	6,2	6,2
Ausländer	17,6	17,0	17,0	x	x	x	18,0	17,3	17,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,2	6,2	x	x	x	6,5	6,2	6,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	24.706	23.853	23.993	853	3,6	-104	-0,4	0,3	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.006	29.222	29.231	784	2,7	454	1,5	2,5	2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.193	29.405	29.412	788	2,7	506	1,7	2,6	2,9
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,4	7,4	x	x	x	7,5	7,3	7,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.694	7.501	7.390	193	2,6	218	2,9	7,4	9,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	34.734	34.502	34.483	232	0,7	131	0,4	1,1	1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.945	13.855	13.889	90	0,7	-592	-4,1	-4,6	-4,8
Bedarfsgemeinschaften	24.812	24.775	24.731	37	0,2	-67	-0,3	0,7	1,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	922	1.258	920	-336	-26,7	-33	-3,5	2,3	-26,7
Zugang seit Jahresbeginn	922	13.834	12.576	x	x	-33	-3,5	-12,4	-13,6
Bestand	5.211	5.558	5.662	-347	-6,2	-507	-8,9	-4,4	-6,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.602	13.757	13.512	-155	-1,1	509	3,9	5,9	6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.331	7.825	7.790	506	6,5	219	2,7	5,7	4,7
59,7% Männer	4.973	4.718	4.635	255	5,4	192	4,0	8,9	7,7
40,3% Frauen	3.358	3.107	3.155	251	8,1	27	0,8	1,2	0,6
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	792	737	716	55	7,5	91	13,0	16,2	7,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	77	83	13	16,9	16	21,6	2,7	-6,7
44,2% 50 Jahre und älter	3.682	3.536	3.562	146	4,1	-207	-5,3	-2,7	-3,9
36,2% dar. 55 Jahre und älter	3.019	2.903	2.948	116	4,0	-200	-6,2	-4,3	-5,2
13,4% Langzeitarbeitslose	1.120	1.034	1.083	86	8,3	-261	-18,9	-19,7	-20,6
9,1% Schwerbehinderte Menschen	756	734	724	22	3,0	-77	-9,2	-9,6	-11,1
20,7% Ausländer	1.723	1.613	1.548	110	6,8	186	12,1	16,4	12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.572	2.138	2.166	434	20,3	121	4,9	8,6	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.679	1.198	1.243	481	40,2	90	5,7	13,9	10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	427	462	477	-35	-7,6	92	27,5	7,2	10,4
seit Jahresbeginn	2.572	26.318	24.180	x	x	121	4,9	9,3	9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.971	1.928	2.149	43	2,2	324	19,7	1,4	7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	899	752	936	147	19,5	274	43,8	11,4	18,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	354	408	504	-54	-13,2	50	16,4	-9,1	13,3
seit Jahresbeginn	1.971	24.372	22.444	x	x	324	19,7	4,9	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,9
dar. Männer	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,1	2,1
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,6	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	3,0	x	x	x	3,4	3,2	3,3
Ausländer	3,6	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,0	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.478	7.985	7.970	493	6,2	178	2,1	5,4	5,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.583	9.128	9.093	455	5,0	233	2,5	6,1	5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.755	9.297	9.261	458	4,9	276	2,9	6,4	5,9
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.694	7.501	7.390	193	2,6	218	2,9	7,4	9,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	25.812	25.672	25.793	140	0,5	-106	-0,4	-0,1	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.115	14.703	14.802	412	2,8	23	0,2	-0,2	2,1
53,3% Männer	8.050	7.858	7.846	192	2,4	142	1,8	2,0	4,3
46,7% Frauen	7.065	6.845	6.956	220	3,2	-119	-1,7	-2,5	-0,4
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.154	1.089	1.108	65	6,0	37	3,3	1,0	3,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	309	297	295	12	4,0	-21	-6,4	-4,5	-6,9
31,7% 50 Jahre und älter	4.799	4.653	4.670	146	3,1	174	3,8	2,9	5,3
21,6% dar. 55 Jahre und älter	3.264	3.152	3.137	112	3,6	315	10,7	9,2	10,8
50,6% Langzeitarbeitslose	7.648	7.506	7.518	142	1,9	48	0,6	-0,7	0,8
6,1% Schwerbehinderte Menschen	925	899	911	26	2,9	14	1,5	1,1	3,1
45,0% Ausländer	6.797	6.625	6.693	172	2,6	55	0,8	1,1	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.953	1.965	2.336	-12	-0,6	106	5,7	-14,5	23,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	321	260	274	61	23,5	-7	-2,1	-14,8	-11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	594	781	1.080	-187	-23,9	94	18,8	-9,0	96,7
seit Jahresbeginn	1.953	23.997	22.032	x	x	106	5,7	1,9	3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.636	2.222	2.228	-586	-26,4	51	3,2	1,4	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	287	367	340	-80	-21,8	20	7,5	7,3	-10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	547	819	887	-272	-33,2	112	25,7	12,8	-5,0
seit Jahresbeginn	1.636	25.478	23.256	x	x	51	3,2	3,8	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,7
dar. Männer	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,7	3,6
Frauen	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	3,1	2,9	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Ausländer	14,0	13,7	13,8	x	x	x	14,7	14,3	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,1	4,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.228	15.868	16.022	360	2,3	-282	-1,7	-2,0	-1,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.423	20.094	20.138	329	1,6	221	1,1	0,9	1,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.438	20.108	20.151	330	1,6	230	1,1	1,0	1,7
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,1	5,1	x	x	x	5,1	5,1	5,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	34.734	34.502	34.483	232	0,7	131	0,4	1,1	1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.945	13.855	13.889	90	0,7	-592	-4,1	-4,6	-4,8
Bedarfsgemeinschaften	24.812	24.775	24.731	37	0,2	-67	-0,3	0,7	1,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

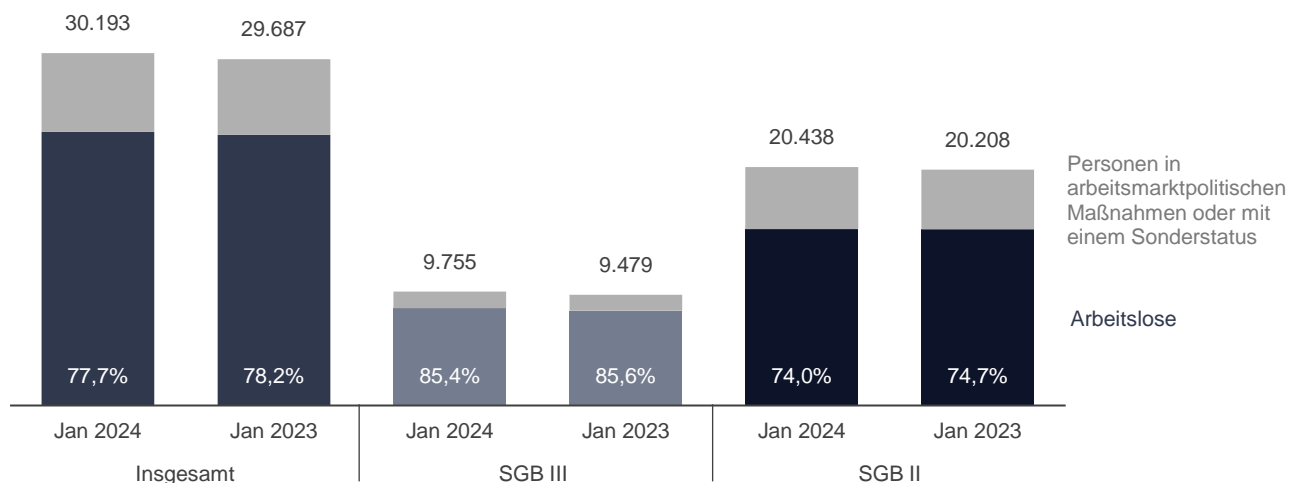
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Januar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jan 2023		Dez 2022		Nov 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	23.446	22.528	918	4,1	242	1,0	1,8	3,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.260	1.325	-65	-4,9	-346	-21,5	-19,4	-28,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	736	772	-36	-4,7	44	6,4	6,5	-21,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	524	553	-29	-5,2	-390	-42,7	-39,8	-35,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	24.706	23.853	853	3,6	-104	-0,4	0,3	0,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.300	5.370	-70	-1,3	558	11,8	13,3	15,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.267	1.266	1	0,1	189	17,5	17,8	18,5	
Arbeitsgelegenheiten	251	282	-31	-11,0	-6	-2,3	8,5	-4,0	
Fremdförderung	3.195	3.148	47	1,5	499	18,5	17,6	20,9	
Beschäftigungszuschuss	10	10	-	-	-3	-23,1	-28,6	-21,4	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	206	205	1	0,5	-24	-10,4	-12,8	-11,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	372	459	-87	-19,0	-96	-20,5	-3,6	0,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.006	29.222	784	2,7	454	1,5	2,5	2,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	187	183	4	2,2	52	38,5	35,6	32,1	
Gründungszuschuss	171	169	2	1,2	42	32,6	30,0	27,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	16	14	2	14,3	10	166,7	180,0	160,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.193	29.405	788	2,7	506	1,7	2,6	2,9	
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,4	x	x	x	7,5	7,3	7,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,7	76,6	x	x	x	78,2	77,3	76,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Januar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.331	7.825	506	6,5	219	2,7	5,7	4,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	147	160	-13	-8,1	-41	-21,8	-7,5	23,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	147	160	-13	-8,1	-41	-21,8	-7,5	23,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.478	7.985	493	6,2	178	2,1	5,4	5,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.105	1.143	-38	-3,3	55	5,2	11,1	8,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	804	796	8	1,0	90	12,6	11,5	12,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	169	161	8	5,0	44	35,2	24,8	17,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	132	186	-54	-29,0	-79	-37,4	-	-12,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.583	9.128	455	5,0	233	2,5	6,1	5,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	171	169	2	1,2	42	32,6	30,0	27,3
Gründungszuschuss	171	169	2	1,2	42	32,6	30,0	27,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.755	9.297	458	4,9	276	2,9	6,4	5,9
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,4	84,2	x	x	x	85,6	84,8	85,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	15.115	14.703	412	2,8	23	0,2	-0,2	2,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.113	1.165	-52	-4,5	-305	-21,5	-20,8	-32,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	589	612	-23	-3,8	85	16,9	10,9	-28,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	524	553	-29	-5,2	-390	-42,7	-39,8	-35,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.228	15.868	360	2,3	-282	-1,7	-2,0	-1,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.195	4.226	-31	-0,7	503	13,6	13,9	17,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	463	469	-6	-1,3	99	27,2	29,9	30,0
Arbeitsgelegenheiten	251	282	-31	-11,0	-6	-2,3	8,5	-4,0
Fremdförderung	3.026	2.987	39	1,3	455	17,7	17,2	21,1
Beschäftigungszuschuss	10	10	-	-	-3	-23,1	-28,6	-21,4
Teilhabe am Arbeitsmarkt	206	205	1	0,5	-24	-10,4	-12,8	-11,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	240	273	-33	-12,1	-17	-6,6	-5,9	11,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.423	20.094	329	1,6	221	1,1	0,9	1,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	14	2	14,3	10	166,7	180,0	160,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	16	14	2	14,3	10	166,7	180,0	160,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.438	20.108	330	1,6	230	1,1	1,0	1,7
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,1	x	x	x	5,1	5,1	5,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,0	73,1	x	x	x	74,7	74,0	73,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

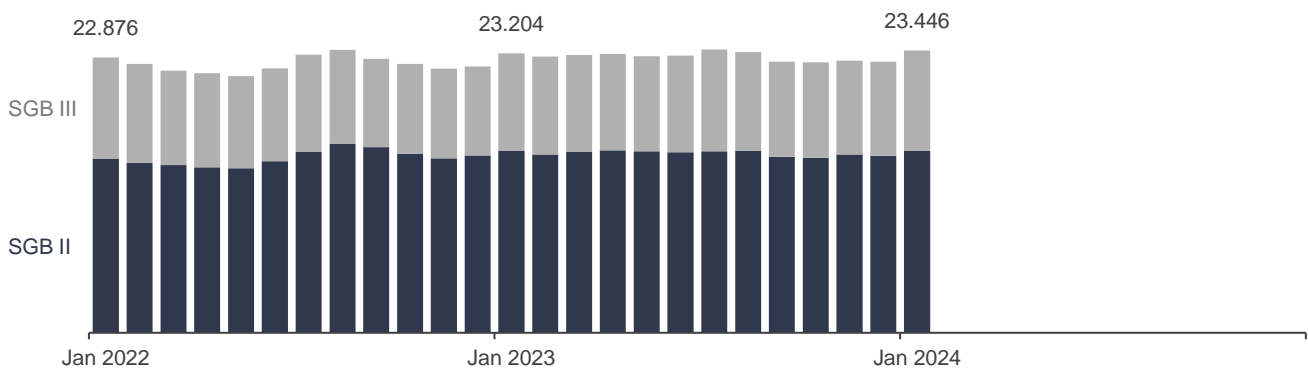
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 918 auf 23.446 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 242 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.331, das sind 506 mehr als im Vormonat und 219 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 15.115 Arbeitslose, das ist ein Plus von 412 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2023 waren es 23 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	23.446	918	4,1	242	1,0	6,0	5,8	6,0
Männer	13.023	447	3,6	334	2,6	6,3	6,1	6,1
Frauen	10.423	471	4,7	-92	-0,9	5,7	5,4	5,8
15 bis unter 25 Jahre	1.946	120	6,6	128	7,0	4,8	4,5	4,6
15 bis unter 20 Jahre	399	25	6,7	-5	-1,2	3,4	3,2	3,8
50 Jahre und älter	8.481	292	3,6	-33	-0,4	5,6	5,5	5,7
55 Jahre und älter	6.283	228	3,8	115	1,9	6,4	6,1	6,5
Deutsche	14.926	636	4,5	1	0,0	4,4	4,2	4,4
Ausländer	8.520	282	3,4	241	2,9	17,6	17,0	18,0
Rechtskreis SGB III	8.331	506	6,5	219	2,7	2,1	2,0	2,1
Männer	4.973	255	5,4	192	4,0	2,4	2,3	2,3
Frauen	3.358	251	8,1	27	0,8	1,8	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	792	55	7,5	91	13,0	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	90	13	16,9	16	21,6	0,8	0,7	0,7
50 Jahre und älter	3.682	146	4,1	-207	-5,3	2,4	2,3	2,6
55 Jahre und älter	3.019	116	4,0	-200	-6,2	3,1	2,9	3,4
Deutsche	6.608	396	6,4	33	0,5	1,9	1,8	1,9
Ausländer	1.723	110	6,8	186	12,1	3,6	3,3	3,3
Rechtskreis SGB II	15.115	412	2,8	23	0,2	3,9	3,8	3,9
Männer	8.050	192	2,4	142	1,8	3,9	3,8	3,8
Frauen	7.065	220	3,2	-119	-1,7	3,8	3,7	3,9
15 bis unter 25 Jahre	1.154	65	6,0	37	3,3	2,8	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	309	12	4,0	-21	-6,4	2,6	2,5	3,1
50 Jahre und älter	4.799	146	3,1	174	3,8	3,2	3,1	3,1
55 Jahre und älter	3.264	112	3,6	315	10,7	3,3	3,2	3,1
Deutsche	8.318	240	3,0	-32	-0,4	2,4	2,4	2,4
Ausländer	6.797	172	2,6	55	0,8	14,0	13,7	14,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

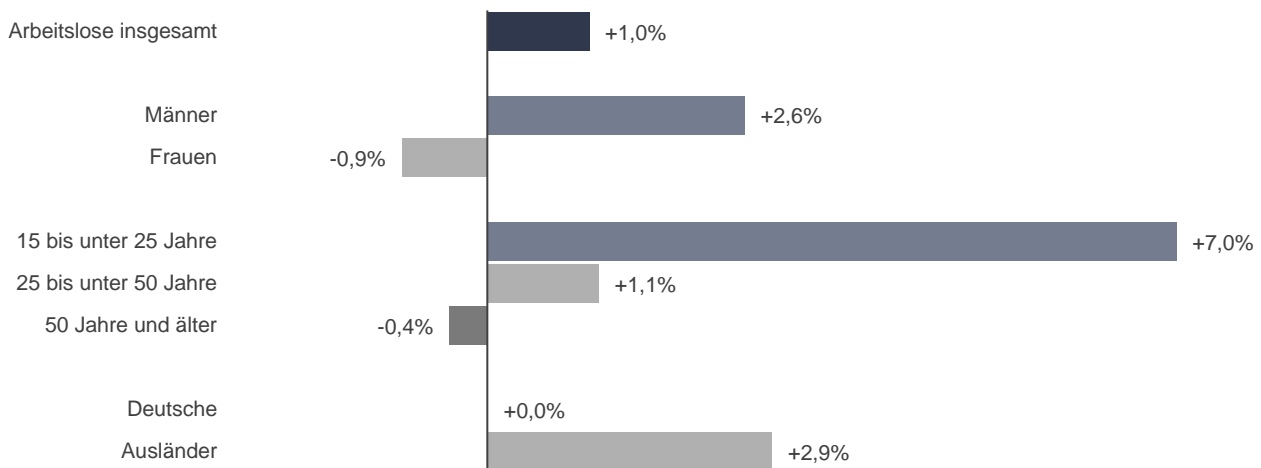
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

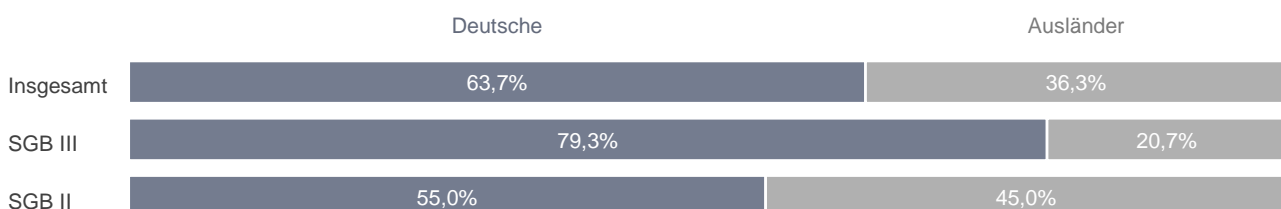
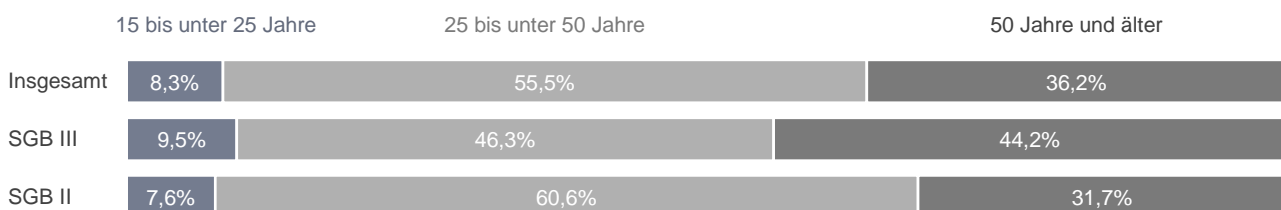
Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Januar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -1% bei Frauen bis +7% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



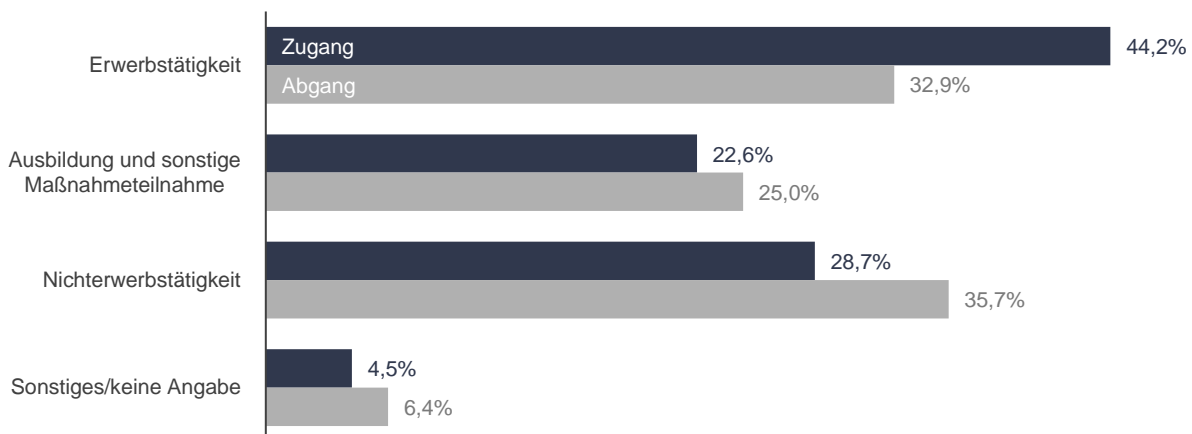
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Januar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 4.525 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 227 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.607 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 375 mehr als im Januar 2023. Im Januar meldeten sich 2.000 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 83 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.186 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 294 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.525	422	10,3	227	5,3	4.525	227	5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.000	542	37,2	83	4,3	2.000	83	4,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.900	562	42,0	62	3,4	1.900	62	3,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	48	8	20,0	16	50,0	48	16	50,0
Selbständigkeit	48	-23	-32,4	7	17,1	48	7	17,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.021	-222	-17,9	186	22,3	1.021	186	22,3
Nichterwerbstätigkeit	1.300	72	5,9	-10	-0,8	1.300	-10	-0,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	614	-69	-10,1	-57	-8,5	614	-57	-8,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	537	85	18,8	-23	-4,1	537	-23	-4,1
Sonstiges/keine Angabe	204	30	17,2	-32	-13,6	204	-32	-13,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.607	-543	-13,1	375	11,6	3.607	375	11,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.186	67	6,0	294	33,0	1.186	294	33,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.086	79	7,8	256	30,8	1.086	256	30,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	-20	-48,8	1	5,0	21	1	5,0
Selbständigkeit	69	-1	-1,4	33	91,7	69	33	91,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	901	-326	-26,6	162	21,9	901	162	21,9
Nichterwerbstätigkeit	1.289	-249	-16,2	-91	-6,6	1.289	-91	-6,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	565	-210	-27,1	-117	-17,2	565	-117	-17,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	519	-28	-5,1	27	5,5	519	27	5,5
Sonstiges/keine Angabe	231	-35	-13,2	10	4,5	231	10	4,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

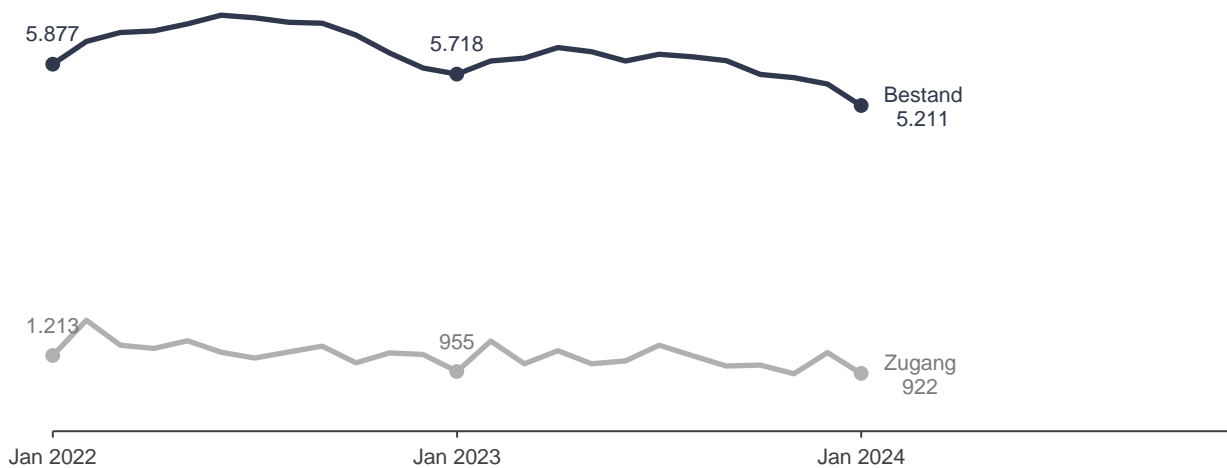
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Januar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach waren im Januar 5.211 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 347 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 507 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 922 neue Arbeitsstellen, das waren 33 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 1.262 Arbeitsstellen abgemeldet, 213 oder 20 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	922	-336	-26,7	-33	-3,5	922	-33	-3,5
dar. sofort zu besetzen	706	-230	-24,6	48	7,3	706	48	7,3
sozialversicherungspflichtig	914	-314	-25,6	-21	-2,2	914	-21	-2,2
dar. sofort zu besetzen	699	-213	-23,4	49	7,5	699	49	7,5
Bestand	5.211	-347	-6,2	-507	-8,9	5.211	-507	-8,9
dar. sofort zu besetzen	5.032	-234	-4,4	-451	-8,2	5.032	-451	-8,2
sozialversicherungspflichtig	5.132	-333	-6,1	-483	-8,6	5.132	-483	-8,6
dar. sofort zu besetzen	4.956	-222	-4,3	-426	-7,9	4.956	-426	-7,9
Abgang	1.262	-95	-7,0	213	20,3	1.262	213	20,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.240	-92	-6,9	205	19,8	1.240	205	19,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

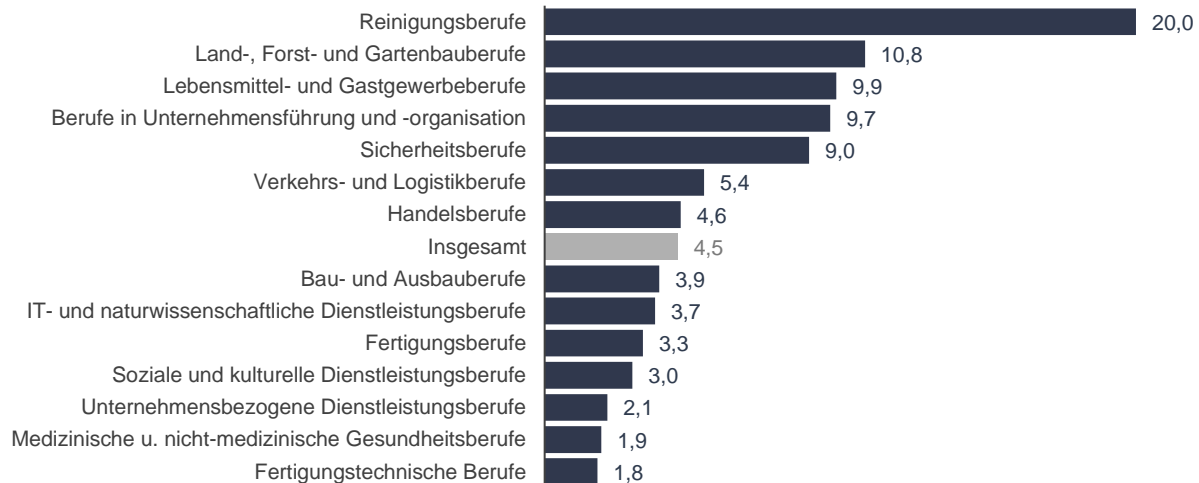
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Januar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	23.446	100	918	4,1	242	1,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	553	2,4	33	6,3	2	0,4
Fertigungsberufe	2.220	9,5	98	4,6	50	2,3
Fertigungstechnische Berufe	1.319	5,6	49	3,9	77	6,2
Bau- und Ausbauberufe	1.420	6,1	47	3,4	3	0,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.856	7,9	76	4,3	5	0,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.196	5,1	35	3,0	14	1,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.622	6,9	134	9,0	85	5,5
Handelsberufe	2.543	10,8	68	2,7	-59	-2,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.194	9,4	130	6,3	79	3,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	652	2,8	18	2,8	-31	-4,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	560	2,4	29	5,5	24	4,5
Sicherheitsberufe	949	4,0	21	2,3	77	8,8
Verkehrs- und Logistikberufe	3.133	13,4	75	2,5	71	2,3
Reinigungsberufe	2.202	9,4	46	2,1	-59	-2,6
Keine Angabe	1.027	4,4	59	6,1	-96	-8,5
Gemeldete Arbeitsstellen	5.211	100	-347	-6,2	-507	-8,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	51	1,0	-4	-7,3	-19	-27,1
Fertigungsberufe	667	12,8	-87	-11,5	-140	-17,3
Fertigungstechnische Berufe	736	14,1	2	0,3	-60	-7,5
Bau- und Ausbauberufe	366	7,0	-10	-2,7	-79	-17,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	188	3,6	-48	-20,3	-94	-33,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	624	12,0	-30	-4,6	-48	-7,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	546	10,5	-44	-7,5	34	6,6
Handelsberufe	552	10,6	-41	-6,9	49	9,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	227	4,4	-11	-4,6	-72	-24,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	307	5,9	-29	-8,6	-29	-8,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	150	2,9	-14	-8,5	-64	-29,9
Sicherheitsberufe	106	2,0	-19	-15,2	48	82,8
Verkehrs- und Logistikberufe	581	11,1	-9	-1,5	-21	-3,5
Reinigungsberufe	110	2,1	-3	-2,7	-12	-9,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

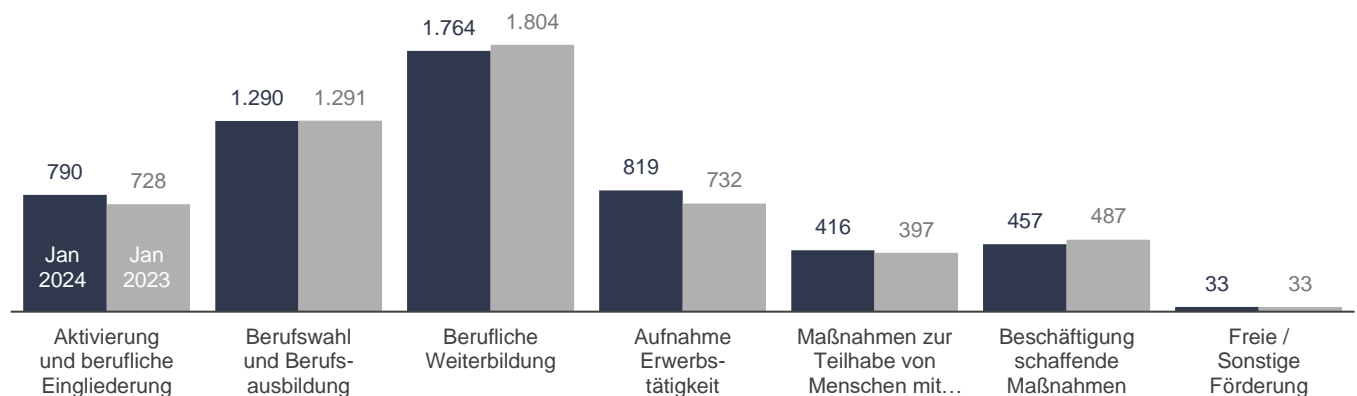
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Januar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	690	-168	-19,6	89	14,8	690	89	14,8
Berufswahl und Berufsausbildung	35	-25	-41,7	-11	-23,9	35	-11	-23,9
Berufliche Weiterbildung	173	-32	-15,6	32	22,7	173	32	22,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	143	15	11,7	30	26,5	143	30	26,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	5	35,7	8	72,7	19	8	72,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	149	59	65,6	123	x	149	123	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	6	120,0	-3	-21,4	11	-3	-21,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	790	-40	-4,8	62	8,5	790	62	8,5
Berufswahl und Berufsausbildung	1.290	34	2,7	-1	-0,1	1.290	-1	-0,1
Berufliche Weiterbildung	1.764	2	0,1	-40	-2,2	1.764	-40	-2,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	819	-35	-4,1	87	11,9	819	87	11,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	416	-4	-1,0	19	4,8	416	19	4,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	457	-30	-6,2	-30	-6,2	457	-30	-6,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	33	-24	-42,1	-	-	33	-	-
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	515	-106	-17,1	48	10,3	515	48	10,3
Berufswahl und Berufsausbildung	53	3	6,0	14	35,9	53	14	35,9
Berufliche Weiterbildung	190	-66	-25,8	41	27,5	190	41	27,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	185	14	8,2	46	33,1	185	46	33,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	-45	-61,6	4	16,7	28	4	16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	185	115	164,3	155	x	185	155	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	34	20	142,9	11	47,8	34	11	47,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Arbeitsort)

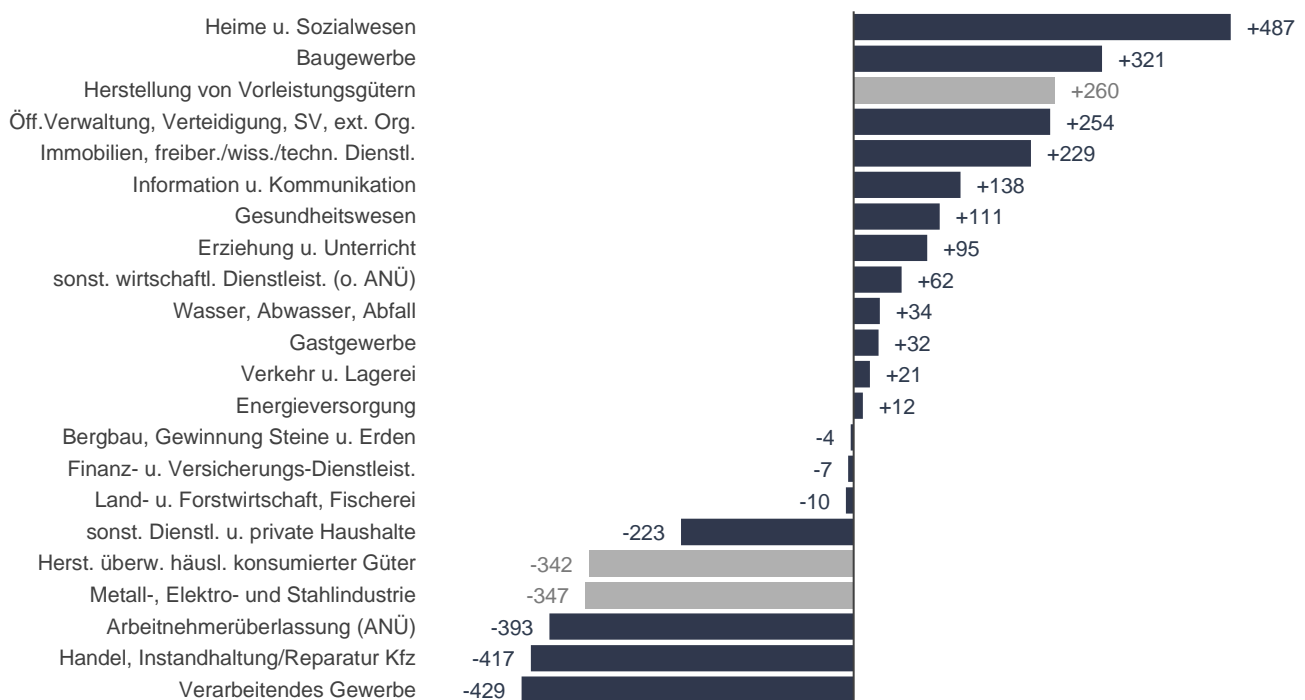
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach auf 251.587. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (+314 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +1.180 oder +0,5% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+487 oder +2,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-429 oder -0,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	251.587	252.281	253.684	254.824	251.273	314	0,1
54,7% Männer	137.693	138.020	139.053	140.273	138.239	-546	-0,4
45,3% Frauen	113.894	114.261	114.631	114.551	113.034	860	0,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	24.180	25.138	26.155	26.923	24.507	-327	-1,3
65,2% 25 bis unter 55 Jahre	163.947	164.279	165.181	166.083	165.608	-1.661	-1,0
24,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	60.801	60.335	59.862	59.369	58.778	2.023	3,4
71,5% Vollzeit	179.954	181.174	182.757	184.167	181.507	-1.553	-0,9
28,5% Teilzeit	71.633	71.107	70.927	70.657	69.766	1.867	2,7
86,5% Deutsche	217.565	218.678	220.612	221.704	219.038	-1.473	-0,7
13,5% Ausländer	34.022	33.603	33.072	33.120	32.232	1.790	5,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

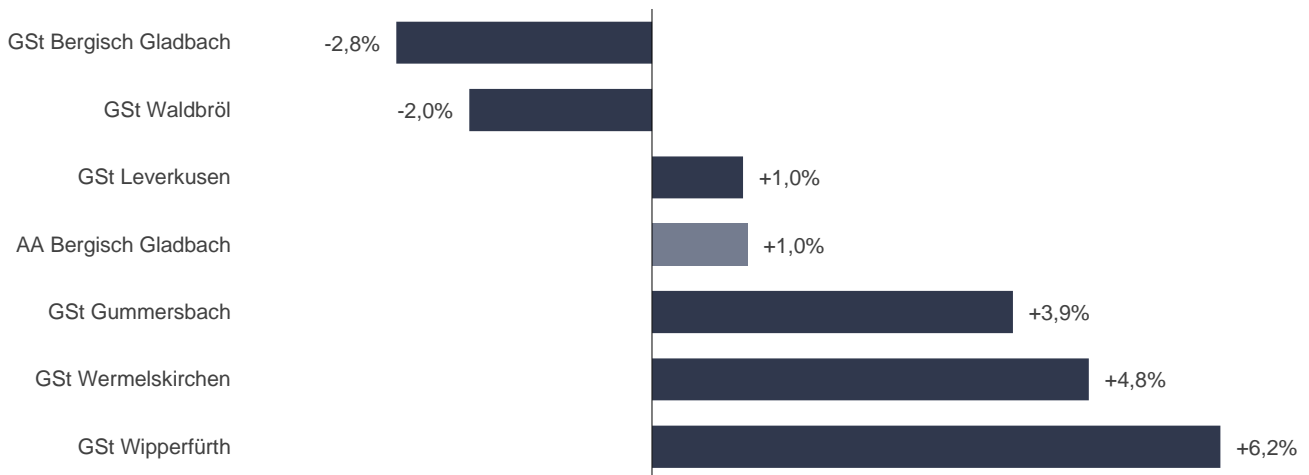
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Januar 2024

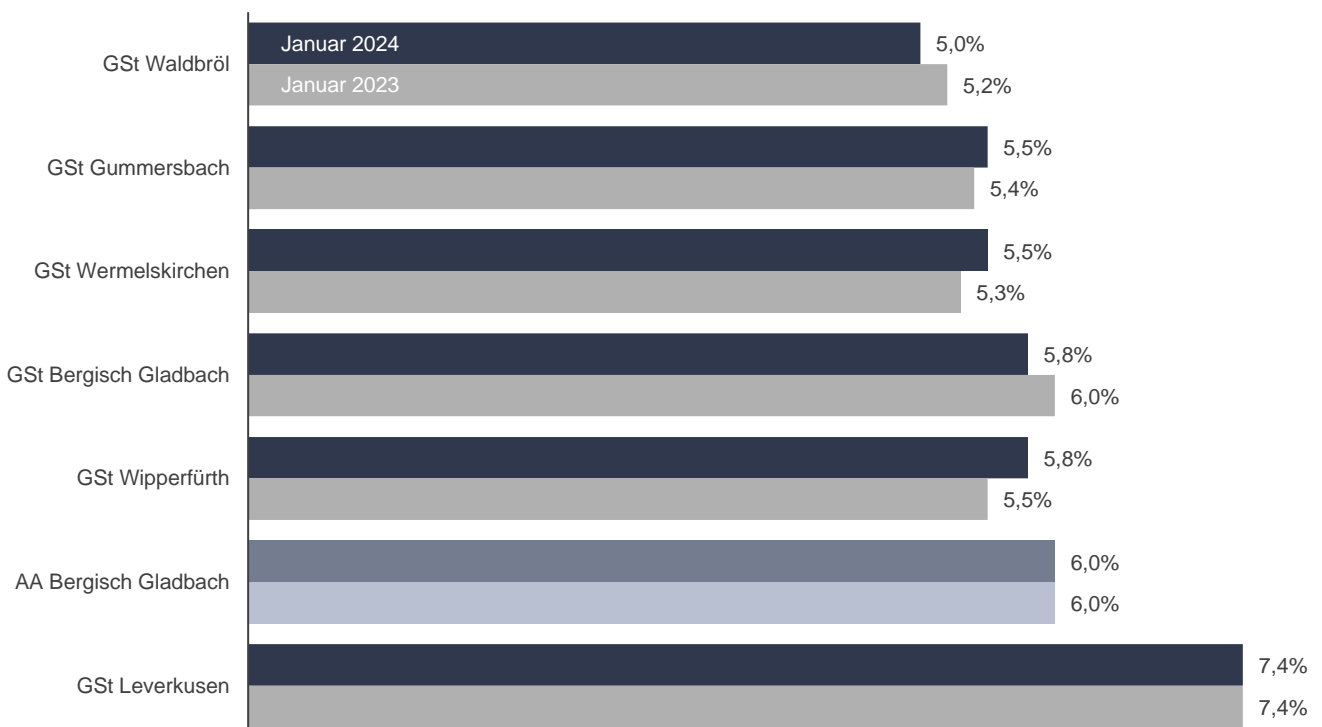
Im Agenturbezirk Bergisch Gladbach entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Wipperfürth mit einer Zunahme von 6%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2024 von 5,0% in Waldbröl bis 7,4% in Leverkusen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 259 auf 6.241 Personen gestiegen. Das waren 179 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 1.176 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 919 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+121).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 53 Stellen auf 1.153 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 43 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 232 neue Arbeitsstellen, 28 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.807	10.821	10.730	-14	-0,1	-29	-0,3	0,5	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.241	5.982	6.026	259	4,3	-179	-2,8	-1,8	-1,0
54,1% Männer	3.375	3.261	3.286	114	3,5	-46	-1,3	0,3	1,2
45,9% Frauen	2.866	2.721	2.740	145	5,3	-133	-4,4	-4,3	-3,4
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	498	474	484	24	5,1	-58	-10,4	-9,9	-8,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	102	109	100	-7	-6,4	-62	-37,8	-31,0	-38,3
38,1% 50 Jahre und älter	2.380	2.315	2.321	65	2,8	-39	-1,6	-1,1	-1,2
28,1% dar. 55 Jahre und älter	1.754	1.696	1.708	58	3,4	35	2,0	1,3	0,8
39,0% Langzeitarbeitslose	2.433	2.393	2.422	40	1,7	-99	-3,9	-3,7	-4,0
7,1% Schwerbehinderte Menschen	443	437	445	6	1,4	-49	-10,0	-8,6	-8,2
36,0% Ausländer	2.247	2.183	2.205	64	2,9	-96	-4,1	-2,2	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.176	986	1.058	190	19,3	46	4,1	-0,3	5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	534	366	385	168	45,9	24	4,7	9,9	6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	261	329	-1	-0,4	18	7,4	-1,1	18,8
15 bis unter 25 Jahre	140	117	141	23	19,7	-8	-5,4	-14,6	-1,4
55 Jahre und älter	258	200	198	58	29,0	23	9,8	11,1	4,8
seit Jahresbeginn	1.176	12.334	11.348	x	x	46	4,1	1,2	1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	919	1.025	1.137	-106	-10,3	121	15,2	4,6	-5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	304	311	368	-7	-2,3	79	35,1	15,6	1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	237	269	373	-32	-11,9	47	24,7	-3,2	-5,3
15 bis unter 25 Jahre	102	118	133	-16	-13,6	-2	-1,9	-7,8	-17,9
55 Jahre und älter	212	216	211	-4	-1,9	6	2,9	0,9	-6,6
seit Jahresbeginn	919	12.422	11.397	x	x	121	15,2	2,3	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,5	5,6	x	x	x	6,0	5,7	5,7
Männer	6,1	5,9	5,9	x	x	x	6,2	5,9	5,9
Frauen	5,5	5,2	5,2	x	x	x	5,7	5,5	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,4	4,5	x	x	x	5,4	5,1	5,1
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,5	3,2	x	x	x	5,9	5,7	5,8
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,7	5,5	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,0	6,1	x	x	x	6,4	6,2	6,3
Ausländer	19,0	18,4	18,6	x	x	x	20,8	19,8	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,0	6,0	x	x	x	6,5	6,1	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	232	238	224	-6	-2,5	-28	-10,8	-21,2	-8,9
Zugang seit Jahresbeginn	232	3.075	2.837	x	x	-28	-10,8	-4,1	-2,4
Bestand	1.153	1.206	1.268	-53	-4,4	-43	-3,6	3,3	9,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 151 auf 2.168 Personen gestiegen. Das waren 17 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 682 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 512 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+117).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.536	3.587	3.483	-51	-1,4	101	2,9	4,2	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.168	2.017	2.006	151	7,5	-17	-0,8	1,8	0,4
56,7% Männer	1.229	1.171	1.170	58	5,0	-1	-0,1	3,4	3,2
43,3% Frauen	939	846	836	93	11,0	-16	-1,7	-0,4	-3,2
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	184	162	160	22	13,6	5	2,8	-4,7	-11,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	15	15	3	20,0	-5	-21,7	-46,4	-48,3
45,4% 50 Jahre und älter	985	966	973	19	2,0	-95	-8,8	-5,8	-5,8
37,6% dar. 55 Jahre und älter	815	793	812	22	2,8	-72	-8,1	-5,9	-4,7
13,8% Langzeitarbeitslose	299	295	302	4	1,4	-96	-24,3	-17,1	-19,0
8,8% Schwerbehinderte Menschen	190	190	188	-	-	-31	-14,0	-7,8	-7,4
17,8% Ausländer	386	357	351	29	8,1	53	15,9	17,0	12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	682	530	532	152	28,7	50	7,9	11,8	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	458	305	319	153	50,2	23	5,3	23,5	11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	98	103	10	10,2	36	50,0	5,4	-7,2
15 bis unter 25 Jahre	75	53	69	22	41,5	13	21,0	-3,6	1,5
55 Jahre und älter	169	127	128	42	33,1	2	1,2	5,8	-0,8
seit Jahresbeginn	682	6.510	5.980	x	x	50	7,9	5,5	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	512	478	513	34	7,1	117	29,6	1,5	-11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	235	211	263	24	11,4	75	46,9	15,3	2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	74	104	14	18,9	32	57,1	-20,4	-7,1
15 bis unter 25 Jahre	49	46	53	3	6,5	3	6,5	-16,4	-32,1
55 Jahre und älter	148	138	126	10	7,2	19	14,7	4,5	-7,4
seit Jahresbeginn	512	6.126	5.648	x	x	117	29,6	1,1	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,8	1,9
Männer	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Frauen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,8	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,9	x	x	x	3,3	3,1	3,2
Ausländer	3,3	3,0	3,0	x	x	x	3,0	2,7	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 108 auf 4.073 Personen gestiegen. Das waren 162 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 494 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 407 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.271	7.234	7.247	37	0,5	-130	-1,8	-1,3	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.073	3.965	4.020	108	2,7	-162	-3,8	-3,6	-1,6
52,7% Männer	2.146	2.090	2.116	56	2,7	-45	-2,1	-1,4	0,1
47,3% Frauen	1.927	1.875	1.904	52	2,8	-117	-5,7	-6,0	-3,5
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	314	312	324	2	0,6	-63	-16,7	-12,4	-6,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	94	85	-10	-10,6	-57	-40,4	-27,7	-36,1
34,2% 50 Jahre und älter	1.395	1.349	1.348	46	3,4	56	4,2	2,7	2,4
23,1% dar. 55 Jahre und älter	939	903	896	36	4,0	107	12,9	8,5	6,3
52,4% Langzeitarbeitslose	2.134	2.098	2.120	36	1,7	-3	-0,1	-1,5	-1,3
6,2% Schwerbehinderte Menschen	253	247	257	6	2,4	-18	-6,6	-9,2	-8,9
45,7% Ausländer	1.861	1.826	1.854	35	1,9	-149	-7,4	-5,2	-3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	494	456	526	38	8,3	-4	-0,8	-11,5	14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	76	61	66	15	24,6	1	1,3	-29,1	-14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	163	226	-11	-6,7	-18	-10,6	-4,7	36,1
15 bis unter 25 Jahre	65	64	72	1	1,6	-21	-24,4	-22,0	-4,0
55 Jahre und älter	89	73	70	16	21,9	21	30,9	21,7	16,7
seit Jahresbeginn	494	5.824	5.368	x	x	-4	-0,8	-3,2	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	407	547	624	-140	-25,6	4	1,0	7,5	0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	69	100	105	-31	-31,0	4	6,2	16,3	-0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	195	269	-46	-23,6	15	11,2	5,4	-4,6
15 bis unter 25 Jahre	53	72	80	-19	-26,4	-5	-8,6	-1,4	-4,8
55 Jahre und älter	64	78	85	-14	-17,9	-13	-16,9	-4,9	-5,6
seit Jahresbeginn	407	6.296	5.749	x	x	4	1,0	3,4	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Männer	3,9	3,8	3,8	x	x	x	4,0	3,8	3,8
Frauen	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,7	3,5	3,4
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,0	2,7	x	x	x	5,1	4,7	4,8
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Ausländer	15,7	15,4	15,6	x	x	x	17,9	17,1	17,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,0	x	x	x	4,3	4,1	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 170 auf 4.542 Personen gestiegen. Das waren 172 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%. Dabei meldeten sich 909 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 732 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+158).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 141 Stellen auf 1.377 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 240 neue Arbeitsstellen, 70 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.416	7.377	7.360	39	0,5	195	2,7	4,2	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.542	4.372	4.343	170	3,9	172	3,9	7,5	8,3
56,6% Männer	2.571	2.471	2.401	100	4,0	141	5,8	9,7	9,1
43,4% Frauen	1.971	1.901	1.942	70	3,7	31	1,6	4,7	7,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	497	475	462	22	4,6	82	19,8	23,7	20,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	110	105	101	5	4,8	31	39,2	45,8	40,3
33,9% 50 Jahre und älter	1.541	1.476	1.464	65	4,4	14	0,9	1,7	1,6
25,2% dar. 55 Jahre und älter	1.145	1.094	1.088	51	4,7	7	0,6	0,5	-
36,3% Langzeitarbeitslose	1.648	1.613	1.596	35	2,2	17	1,0	0,9	-2,2
7,2% Schwerbehinderte Menschen	329	312	299	17	5,4	11	3,5	-	-3,2
37,9% Ausländer	1.720	1.634	1.617	86	5,3	177	11,5	13,9	16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	909	892	809	17	1,9	38	4,4	9,4	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	433	315	305	118	37,5	-7	-1,6	2,3	-6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	303	234	-109	-36,0	15	8,4	40,9	28,6
15 bis unter 25 Jahre	145	164	136	-19	-11,6	24	19,8	32,3	13,3
55 Jahre und älter	169	130	138	39	30,0	-9	-5,1	-0,8	-2,8
seit Jahresbeginn	909	10.185	9.293	x	x	38	4,4	9,0	8,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	732	861	853	-129	-15,0	158	27,5	12,4	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	266	231	246	35	15,2	102	62,2	21,6	11,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	175	287	267	-112	-39,0	42	31,6	17,1	16,1
15 bis unter 25 Jahre	114	139	142	-25	-18,0	37	48,1	16,8	17,4
55 Jahre und älter	123	129	161	-6	-4,7	-13	-9,6	-8,5	-8,0
seit Jahresbeginn	732	9.860	8.999	x	x	158	27,5	6,0	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,3	x	x	x	5,4	5,0	4,9
Männer	5,8	5,6	5,4	x	x	x	5,5	5,1	5,0
Frauen	5,2	5,0	5,1	x	x	x	5,2	4,9	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,0	4,9	x	x	x	4,4	4,1	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,7	3,6	x	x	x	3,0	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	4,8	x	x	x	5,0	4,8	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,4	5,3	x	x	x	5,8	5,5	5,5
Ausländer	17,6	16,7	16,5	x	x	x	16,8	15,6	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,7	5,7	x	x	x	5,8	5,4	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	240	326	208	-86	-26,4	70	41,2	15,2	-36,8
Zugang seit Jahresbeginn	240	3.491	3.165	x	x	70	41,2	-14,8	-17,0
Bestand	1.377	1.518	1.585	-141	-9,3	-126	-8,4	-6,4	-5,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 105 auf 1.615 Personen gestiegen. Das waren 15 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 609 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 463 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+98).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.715	2.717	2.662	-2	-0,1	15	0,6	3,7	7,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.615	1.510	1.501	105	7,0	15	0,9	6,4	9,6	
62,2% Männer	1.005	943	909	62	6,6	15	1,5	7,9	9,1	
37,8% Frauen	610	567	592	43	7,6	-	-	4,0	10,2	
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	201	199	196	2	1,0	25	14,2	33,6	29,8	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	23	23	-	-	4	21,1	64,3	43,8	
39,6% 50 Jahre und älter	640	591	593	49	8,3	-46	-6,7	-7,7	-6,5	
31,5% dar. 55 Jahre und älter	509	472	476	37	7,8	-53	-9,4	-10,6	-9,7	
10,0% Langzeitarbeitslose	162	148	152	14	9,5	-55	-25,3	-32,1	-35,6	
9,0% Schwerbehinderte Menschen	145	136	123	9	6,6	3	2,1	-5,6	-14,6	
21,2% Ausländer	342	313	304	29	9,3	3	0,9	9,8	18,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	609	504	483	105	20,8	36	6,3	5,9	1,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	390	265	264	125	47,2	2	0,5	7,3	1,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	132	117	-23	-17,4	8	7,9	3,1	14,7	
15 bis unter 25 Jahre	99	98	101	1	1,0	13	15,1	38,0	36,5	
55 Jahre und älter	122	83	89	39	47,0	-12	-9,0	-9,8	-14,4	
seit Jahresbeginn	609	5.947	5.443	x	x	36	6,3	12,8	13,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	463	458	463	5	1,1	98	26,8	10,1	7,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	211	160	185	51	31,9	91	75,8	16,8	33,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	115	106	-30	-26,1	-3	-3,4	-12,9	-1,9	
15 bis unter 25 Jahre	86	84	94	2	2,4	31	56,4	15,1	36,2	
55 Jahre und älter	82	81	101	1	1,2	-16	-16,3	-9,0	-1,0	
seit Jahresbeginn	463	5.509	5.051	x	x	98	26,8	9,0	8,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,0	1,7	1,7	
Männer	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,0	1,9	
Frauen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,6	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,5	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,3	2,1	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,9	2,7	2,7	
Ausländer	3,5	3,2	3,1	x	x	x	3,7	3,1	2,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 65 auf 2.927 Personen gestiegen. Das waren 157 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 300 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 269 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 60 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.701	4.660	4.698	41	0,9	180	4,0	4,6	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.927	2.862	2.842	65	2,3	157	5,7	8,0	7,7
53,5% Männer	1.566	1.528	1.492	38	2,5	126	8,8	10,8	9,1
46,5% Frauen	1.361	1.334	1.350	27	2,0	31	2,3	5,0	6,2
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	296	276	266	20	7,2	57	23,8	17,4	14,2
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	82	78	5	6,1	27	45,0	41,4	39,3
30,8% 50 Jahre und älter	901	885	871	16	1,8	60	7,1	9,0	7,9
21,7% dar. 55 Jahre und älter	636	622	612	14	2,3	60	10,4	10,9	9,1
50,8% Langzeitarbeitslose	1.486	1.465	1.444	21	1,4	72	5,1	6,2	3,4
6,3% Schwerbehinderte Menschen	184	176	176	8	4,5	8	4,5	4,8	6,7
47,1% Ausländer	1.378	1.321	1.313	57	4,3	174	14,5	15,0	16,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	300	388	326	-88	-22,7	2	0,7	14,5	-9,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	43	50	41	-7	-14,0	-9	-17,3	-18,0	-38,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	171	117	-86	-50,3	7	9,0	96,6	46,3
15 bis unter 25 Jahre	46	66	35	-20	-30,3	11	31,4	24,5	-23,9
55 Jahre und älter	47	47	49	-	-	3	6,8	20,5	28,9
seit Jahresbeginn	300	4.238	3.850	x	x	2	0,7	4,0	3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	269	403	390	-134	-33,3	60	28,7	15,1	-5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	55	71	61	-16	-22,5	11	25,0	34,0	-25,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	172	161	-82	-47,7	45	100,0	52,2	32,0
15 bis unter 25 Jahre	28	55	48	-27	-49,1	6	27,3	19,6	-7,7
55 Jahre und älter	41	48	60	-7	-14,6	3	7,9	-7,7	-17,8
seit Jahresbeginn	269	4.351	3.948	x	x	60	28,7	2,4	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,2	3,2
Männer	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,3	3,1	3,1
Frauen	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	2,3	2,2	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Ausländer	14,1	13,5	13,4	x	x	x	13,1	12,5	12,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,7	3,5	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 235 auf 6.496 Personen gestiegen. Das waren 64 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.323 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.087 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-15).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 110 Stellen auf 1.244 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 107 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 198 neue Arbeitsstellen, 89 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.042	11.110	11.105	-68	-0,6	-111	-1,0	-0,3	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.496	6.261	6.293	235	3,8	64	1,0	0,5	3,8
55,2% Männer	3.588	3.487	3.499	101	2,9	-11	-0,3	1,2	6,4
44,8% Frauen	2.908	2.774	2.794	134	4,8	75	2,6	-0,3	0,8
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	447	403	402	44	10,9	71	18,9	15,1	12,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	89	74	80	15	20,3	12	15,6	1,4	2,6
33,5% 50 Jahre und älter	2.178	2.099	2.113	79	3,8	-67	-3,0	-1,7	1,1
24,2% dar. 55 Jahre und älter	1.570	1.510	1.502	60	4,0	-22	-1,4	-0,5	1,2
33,5% Langzeitarbeitslose	2.176	2.086	2.098	90	4,3	-199	-8,4	-11,8	-6,6
7,2% Schwerbehinderte Menschen	465	460	463	5	1,1	29	6,7	10,3	12,7
41,4% Ausländer	2.689	2.597	2.581	92	3,5	104	4,0	3,6	5,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.323	1.199	1.602	124	10,3	23	1,8	-23,0	31,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	500	396	439	104	26,3	-4	-0,8	1,0	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	331	372	678	-41	-11,0	87	35,7	-39,8	123,0
15 bis unter 25 Jahre	171	149	195	22	14,8	29	20,4	-7,5	30,0
55 Jahre und älter	258	187	210	71	38,0	6	2,4	-22,7	8,2
seit Jahresbeginn	1.323	16.008	14.809	x	x	23	1,8	8,3	12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.087	1.233	1.370	-146	-11,8	-15	-1,4	-11,8	-2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	330	302	351	28	9,3	43	15,0	-4,4	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	359	431	-128	-35,7	-15	-6,1	-7,5	-11,0
15 bis unter 25 Jahre	110	145	142	-35	-24,1	-2	-1,8	-12,7	-3,4
55 Jahre und älter	213	186	198	27	14,5	17	8,7	-12,3	-13,5
seit Jahresbeginn	1.087	16.016	14.783	x	x	-15	-1,4	5,8	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	7,2	7,2	x	x	x	7,4	7,2	7,0
Männer	7,6	7,4	7,4	x	x	x	7,6	7,3	7,0
Frauen	7,2	6,9	6,9	x	x	x	7,1	7,0	6,9
15 bis unter 25 Jahre	5,2	4,7	4,7	x	x	x	4,5	4,1	4,2
15 bis unter 20 Jahre	4,2	3,5	3,8	x	x	x	4,0	3,8	4,1
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,5	6,6	x	x	x	7,1	6,7	6,6
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,2	7,2	x	x	x	8,0	7,6	7,5
Ausländer	17,1	16,5	16,4	x	x	x	17,3	16,8	16,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	7,7	7,8	x	x	x	8,0	7,7	7,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	198	348	248	-150	-43,1	-89	-31,0	24,3	-24,2
Zugang seit Jahresbeginn	198	3.680	3.332	x	x	-89	-31,0	-10,5	-13,0
Bestand	1.244	1.354	1.365	-110	-8,1	-107	-7,9	3,2	-8,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 67 auf 2.209 Personen gestiegen. Das waren 28 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 579 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 491 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+59).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.499	3.579	3.527	-80	-2,2	223	6,8	9,8	9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.209	2.142	2.140	67	3,1	28	1,3	7,5	5,9
60,2% Männer	1.330	1.297	1.288	33	2,5	9	0,7	9,4	8,6
39,8% Frauen	879	845	852	34	4,0	19	2,2	4,8	2,0
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	181	162	160	19	11,7	24	15,3	17,4	9,6
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	17	19	5	29,4	8	57,1	54,5	46,2
44,8% 50 Jahre und älter	989	987	984	2	0,2	-69	-6,5	3,4	0,6
36,8% dar. 55 Jahre und älter	813	802	807	11	1,4	-65	-7,4	-1,5	-2,9
14,5% Langzeitarbeitslose	320	292	307	28	9,6	-85	-21,0	-16,1	-13,0
9,6% Schwerbehinderte Menschen	213	206	206	7	3,4	3	1,4	3,0	-1,9
27,0% Ausländer	597	586	559	11	1,9	47	8,5	17,4	10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	579	519	540	60	11,6	-63	-9,8	2,4	1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	370	303	318	67	22,1	-8	-2,1	3,8	7,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	102	103	-5	-4,9	17	21,3	2,0	-
15 bis unter 25 Jahre	72	70	70	2	2,9	1	1,4	4,5	-
55 Jahre und älter	124	98	96	26	26,5	-42	-25,3	10,1	-4,0
seit Jahresbeginn	579	6.806	6.287	x	x	-63	-9,8	11,3	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	491	469	549	22	4,7	59	13,7	-6,6	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	228	185	249	43	23,2	51	28,8	-	18,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	99	115	-27	-27,3	-	-	5,3	6,5
15 bis unter 25 Jahre	44	61	62	-17	-27,9	-	-	-14,1	17,0
55 Jahre und älter	118	98	102	20	20,4	19	19,2	-3,0	-16,4
seit Jahresbeginn	491	6.220	5.751	x	x	59	13,7	8,8	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,3	2,3
Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,5	2,5
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,9	x	x	x	0,7	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,3	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,9	x	x	x	4,4	4,1	4,2
Ausländer	3,8	3,7	3,5	x	x	x	3,7	3,3	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 168 auf 4.287 Personen gestiegen. Das waren 36 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 744 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 86 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 596 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 74 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.543	7.531	7.578	12	0,2	-334	-4,2	-4,5	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.287	4.119	4.153	168	4,1	36	0,8	-2,7	2,8
52,7% Männer	2.258	2.190	2.211	68	3,1	-20	-0,9	-3,1	5,1
47,3% Frauen	2.029	1.929	1.942	100	5,2	56	2,8	-2,3	0,2
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	266	241	242	25	10,4	47	21,5	13,7	14,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	57	61	10	17,5	4	6,3	-8,1	-6,2
27,7% 50 Jahre und älter	1.189	1.112	1.129	77	6,9	2	0,2	-5,8	1,6
17,7% dar. 55 Jahre und älter	757	708	695	49	6,9	43	6,0	0,6	6,4
43,3% Langzeitarbeitslose	1.856	1.794	1.791	62	3,5	-114	-5,8	-11,1	-5,4
5,9% Schwerbehinderte Menschen	252	254	257	-2	-0,8	26	11,5	17,1	27,9
48,8% Ausländer	2.092	2.011	2.022	81	4,0	57	2,8	0,1	4,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	744	680	1.062	64	9,4	86	13,1	-35,3	53,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	93	121	37	39,8	4	3,2	-7,0	11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	270	575	-36	-13,3	70	42,7	-47,9	186,1
15 bis unter 25 Jahre	99	79	125	20	25,3	28	39,4	-16,0	56,3
55 Jahre und älter	134	89	114	45	50,6	48	55,8	-41,8	21,3
seit Jahresbeginn	744	9.202	8.522	x	x	86	13,1	6,2	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	596	764	821	-168	-22,0	-74	-11,0	-14,7	-9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	102	117	102	-15	-12,8	-8	-7,3	-10,7	-22,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	260	316	-101	-38,8	-15	-8,6	-11,6	-16,0
15 bis unter 25 Jahre	66	84	80	-18	-21,4	-2	-2,9	-11,6	-14,9
55 Jahre und älter	95	88	96	7	8,0	-2	-2,1	-20,7	-10,3
seit Jahresbeginn	596	9.796	9.032	x	x	-74	-11,0	4,0	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,7	4,7	x	x	x	4,9	4,9	4,6
Männer	4,8	4,6	4,7	x	x	x	4,8	4,8	4,5
Frauen	5,0	4,8	4,8	x	x	x	4,9	4,9	4,9
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	3,2	2,7	2,9	x	x	x	3,3	3,2	3,4
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,5	x	x	x	3,8	3,7	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,4	3,4	x	x	x	3,6	3,6	3,3
Ausländer	13,3	12,8	12,8	x	x	x	13,6	13,4	13,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,1	5,1	x	x	x	5,3	5,3	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 76 auf 2.462 Personen gestiegen. Das waren 112 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 430 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 356 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+54).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 404; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 26 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 71 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.035	4.059	4.033	-24	-0,6	147	3,8	5,3	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.462	2.386	2.416	76	3,2	112	4,8	6,3	7,0
56,0% Männer	1.379	1.331	1.331	48	3,6	133	10,7	10,8	10,5
44,0% Frauen	1.083	1.055	1.085	28	2,7	-21	-1,9	1,2	3,0
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	158	143	147	15	10,5	8	5,3	-10,6	-12,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	24	29	3	12,5	-4	-12,9	-14,3	-6,5
41,0% 50 Jahre und älter	1.009	992	1.019	17	1,7	68	7,2	12,0	14,0
30,7% dar. 55 Jahre und älter	756	749	763	7	0,9	74	10,9	17,6	16,5
41,4% Langzeitarbeitslose	1.020	994	1.010	26	2,6	46	4,7	4,9	4,6
7,2% Schwerbehinderte Menschen	177	170	170	7	4,1	-4	-2,2	-0,6	-4,5
32,5% Ausländer	801	792	821	9	1,1	60	8,1	8,5	14,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	430	389	382	41	10,5	24	5,9	23,5	18,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	211	127	134	84	66,1	39	22,7	28,3	14,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	120	133	-27	-22,5	16	20,8	57,9	64,2
15 bis unter 25 Jahre	54	48	59	6	12,5	15	38,5	2,1	43,9
55 Jahre und älter	93	78	89	15	19,2	-32	-25,6	21,9	27,1
seit Jahresbeginn	430	4.508	4.119	x	x	24	5,9	5,6	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	356	417	380	-61	-14,6	54	17,9	28,3	13,8
dar. in Erwerbstätigkeit	120	95	128	25	26,3	33	37,9	8,0	50,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	130	121	-22	-16,9	35	47,9	42,9	16,3
15 bis unter 25 Jahre	34	48	65	-14	-29,2	-7	-17,1	-5,9	35,4
55 Jahre und älter	95	98	66	-3	-3,1	9	10,5	12,6	-12,0
seit Jahresbeginn	356	4.326	3.909	x	x	54	17,9	1,3	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,3	5,1	5,1
Männer	5,9	5,7	5,7	x	x	x	5,3	5,2	5,2
Frauen	5,1	5,0	5,1	x	x	x	5,2	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,4	3,5	x	x	x	3,6	3,9	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	2,4	x	x	x	2,7	2,5	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,1	4,8	4,9
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,4	x	x	x	5,8	5,4	5,5
Ausländer	17,5	17,3	17,9	x	x	x	16,8	16,5	16,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,8	5,9	x	x	x	5,7	5,5	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	71	121	64	-50	-41,3	9	14,5	-17,7	-32,6
Zugang seit Jahresbeginn	71	1.067	946	x	x	9	14,5	-15,7	-15,4
Bestand	404	405	377	-1	-0,2	-26	-6,0	-13,6	-11,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 52 auf 925 Personen gestiegen. Das waren 78 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 263 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+31).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.505	1.551	1.538	-46	-3,0	75	5,2	6,7	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	925	873	875	52	6,0	78	9,2	11,1	6,3
59,8% Männer	553	521	525	32	6,1	77	16,2	16,6	12,7
40,2% Frauen	372	352	350	20	5,7	1	0,3	3,8	-2,0
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	64	60	62	4	6,7	2	3,2	-17,8	-11,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	8	8	-1	-12,5	3	75,0	60,0	33,3
54,3% 50 Jahre und älter	502	484	489	18	3,7	29	6,1	9,5	4,0
46,4% dar. 55 Jahre und älter	429	419	421	10	2,4	25	6,2	10,3	2,9
17,4% Langzeitarbeitslose	161	141	155	20	14,2	2	1,3	-9,0	-13,4
9,7% Schwerbehinderte Menschen	90	87	88	3	3,4	-9	-9,1	-5,4	-10,2
15,7% Ausländer	145	130	130	15	11,5	28	23,9	19,3	17,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	263	207	219	56	27,1	31	13,4	25,5	21,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	182	107	121	75	70,1	36	24,7	21,6	21,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	45	55	-12	-26,7	4	13,8	36,4	96,4
15 bis unter 25 Jahre	27	26	39	1	3,8	6	28,6	-25,7	56,0
55 Jahre und älter	72	53	58	19	35,8	-13	-15,3	47,2	20,8
seit Jahresbeginn	263	2.621	2.414	x	x	31	13,4	10,4	9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	188	234	13	6,9	31	18,2	5,0	34,5
dar. in Erwerbstätigkeit	91	67	99	24	35,8	25	37,9	6,3	45,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	35	66	4	11,4	8	25,8	-14,6	135,7
15 bis unter 25 Jahre	23	24	38	-1	-4,2	-3	-11,5	-20,0	35,7
55 Jahre und älter	66	52	51	14	26,9	5	8,2	-16,1	-
seit Jahresbeginn	201	2.389	2.201	x	x	31	18,2	1,9	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,9
Männer	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,7	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,2	3,4
Ausländer	3,2	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 24 auf 1.537 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 167 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 155 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 23 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.530	2.508	2.495	22	0,9	72	2,9	4,4	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.537	1.513	1.541	24	1,6	34	2,3	3,8	7,5
53,7% Männer	826	810	806	16	2,0	56	7,3	7,4	9,2
46,3% Frauen	711	703	735	8	1,1	-22	-3,0	-0,1	5,6
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	94	83	85	11	13,3	6	6,8	-4,6	-12,4
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	16	21	4	25,0	-7	-25,9	-30,4	-16,0
33,0% 50 Jahre und älter	507	508	530	-1	-0,2	39	8,3	14,4	25,0
21,3% dar. 55 Jahre und älter	327	330	342	-3	-0,9	49	17,6	28,4	39,0
55,9% Langzeitarbeitslose	859	853	855	6	0,7	44	5,4	7,6	8,6
5,7% Schwerbehinderte Menschen	87	83	82	4	4,8	5	6,1	5,1	2,5
42,7% Ausländer	656	662	691	-6	-0,9	32	5,1	6,6	14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	182	163	-15	-8,2	-7	-4,0	21,3	15,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	20	13	9	45,0	3	11,5	81,8	-23,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	75	78	-15	-20,0	12	25,0	74,4	47,2
15 bis unter 25 Jahre	27	22	20	5	22,7	9	50,0	83,3	25,0
55 Jahre und älter	21	25	31	-4	-16,0	-19	-47,5	-10,7	40,9
seit Jahresbeginn	167	1.887	1.705	x	x	-7	-4,0	-0,4	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	155	229	146	-74	-32,3	23	17,4	56,8	-8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	29	28	29	1	3,6	8	38,1	12,0	70,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	95	55	-26	-27,4	27	64,3	90,0	-27,6
15 bis unter 25 Jahre	11	24	27	-13	-54,2	-4	-26,7	14,3	35,0
55 Jahre und älter	29	46	15	-17	-37,0	4	16,0	84,0	-37,5
seit Jahresbeginn	155	1.937	1.708	x	x	23	17,4	0,6	-4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,4	3,3	3,2
Männer	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Frauen	3,4	3,3	3,5	x	x	x	3,5	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,3	1,7	x	x	x	2,4	2,0	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,2	2,1
Ausländer	14,3	14,5	15,1	x	x	x	14,1	14,1	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 81 auf 1.821 Personen gestiegen. Das waren 37 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 366 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 282 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 23 Stellen auf 530 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 58 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 117 neue Arbeitsstellen, 51 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.115	3.074	3.057	41	1,3	61	2,0	0,9	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.821	1.740	1.710	81	4,7	-37	-2,0	-3,0	-5,4
57,0% Männer	1.038	999	946	39	3,9	10	1,0	3,3	-1,8
43,0% Frauen	783	741	764	42	5,7	-47	-5,7	-10,3	-9,5
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	163	157	150	6	3,8	-3	-1,8	-1,3	-6,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	30	31	1	3,3	4	14,8	-3,2	-18,4
35,7% 50 Jahre und älter	650	614	616	36	5,9	-24	-3,6	-6,4	-9,3
27,1% dar. 55 Jahre und älter	493	464	475	29	6,3	5	1,0	-2,7	-3,7
39,6% Langzeitarbeitslose	721	711	722	10	1,4	10	1,4	2,0	2,4
7,0% Schwerbehinderte Menschen	127	122	122	5	4,1	-36	-22,1	-26,1	-25,6
26,8% Ausländer	488	477	464	11	2,3	-42	-7,9	-10,2	-11,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	366	362	351	4	1,1	39	11,9	3,4	10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	148	118	4	2,7	-9	-5,6	14,7	5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	109	111	-15	-13,8	34	56,7	39,7	35,4
15 bis unter 25 Jahre	51	54	62	-3	-5,6	11	27,5	-8,5	40,9
55 Jahre und älter	71	57	63	14	24,6	5	7,6	-	-4,5
seit Jahresbeginn	366	3.950	3.588	x	x	39	11,9	1,5	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	330	367	-48	-14,5	21	8,0	-9,8	18,0
dar. in Erwerbstätigkeit	74	92	87	-18	-19,6	15	25,4	15,0	6,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	105	125	2	1,9	38	55,1	-9,5	19,0
15 bis unter 25 Jahre	41	43	57	-2	-4,7	11	36,7	-27,1	26,7
55 Jahre und älter	48	69	75	-21	-30,4	-8	-14,3	-9,2	21,0
seit Jahresbeginn	282	3.997	3.667	x	x	21	8,0	4,7	6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	4,8	4,7	x	x	x	5,2	5,0	5,0
Männer	5,3	5,1	4,8	x	x	x	5,3	5,0	5,0
Frauen	4,7	4,4	4,6	x	x	x	5,0	5,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,8	3,6	x	x	x	4,0	3,8	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,6	3,2
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,5	4,6	x	x	x	5,1	4,9	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,2	5,3	x	x	x	5,6	5,5	5,7
Ausländer	16,0	15,7	15,3	x	x	x	19,4	19,4	19,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,2	5,1	x	x	x	5,6	5,4	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	117	102	89	15	14,7	51	77,3	-1,0	-35,5
Zugang seit Jahresbeginn	117	1.149	1.047	x	x	51	77,3	-26,0	-27,7
Bestand	530	553	523	-23	-4,2	-58	-9,9	-8,4	-18,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 58 auf 647 Personen gestiegen. Das waren 25 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 223 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 161 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+7).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.185	1.152	1.112	33	2,9	63	5,6	4,3	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	647	589	560	58	9,8	25	4,0	1,4	-5,2
61,4% Männer	397	368	330	29	7,9	16	4,2	9,9	0,3
38,6% Frauen	250	221	230	29	13,1	9	3,7	-10,2	-12,2
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	78	75	60	3	4,0	6	8,3	19,0	-9,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	7	9	2	28,6	-2	-18,2	-50,0	-57,1
37,1% 50 Jahre und älter	240	215	220	25	11,6	-26	-9,8	-17,0	-21,7
29,8% dar. 55 Jahre und älter	193	179	188	14	7,8	-23	-10,6	-14,8	-18,3
10,7% Langzeitarbeitslose	69	60	67	9	15,0	-14	-16,9	-31,0	-31,6
8,2% Schwerbehinderte Menschen	53	54	52	-1	-1,9	-21	-28,4	-29,9	-32,5
17,0% Ausländer	110	98	73	12	12,2	26	31,0	15,3	-14,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	223	217	205	6	2,8	19	9,3	7,4	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	134	129	99	5	3,9	-	-	21,7	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	51	68	-5	-9,8	12	35,3	6,3	21,4
15 bis unter 25 Jahre	37	40	39	-3	-7,5	3	8,8	-	62,5
55 Jahre und älter	41	34	38	7	20,6	-	-	-2,9	-13,6
seit Jahresbeginn	223	2.399	2.182	x	x	19	9,3	5,8	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	161	178	219	-17	-9,6	7	4,5	-11,9	20,3
dar. in Erwerbstätigkeit	62	71	61	-9	-12,7	16	34,8	29,1	3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	50	79	-5	-10,0	6	15,4	-25,4	29,5
15 bis unter 25 Jahre	33	22	35	11	50,0	10	43,5	-43,6	2,9
55 Jahre und älter	25	44	45	-19	-43,2	-10	-28,6	-17,0	4,7
seit Jahresbeginn	161	2.292	2.114	x	x	7	4,5	2,1	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Männer	2,0	1,9	1,7	x	x	x	2,0	1,7	1,7
Frauen	1,5	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,4	x	x	x	1,7	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,7	x	x	x	0,9	1,2	1,8
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	2,0	1,9	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,5	2,4	2,6
Ausländer	3,6	3,2	2,4	x	x	x	3,1	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 23 auf 1.174 Personen gestiegen. Das waren 62 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 143 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 121 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.930	1.922	1.945	8	0,4	-2	-0,1	-1,0	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.174	1.151	1.150	23	2,0	-62	-5,0	-5,0	-5,4
54,6% Männer	641	631	616	10	1,6	-6	-0,9	-0,2	-2,8
45,4% Frauen	533	520	534	13	2,5	-56	-9,5	-10,3	-8,2
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	85	82	90	3	3,7	-9	-9,6	-14,6	-4,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	23	22	-1	-4,3	6	37,5	35,3	29,4
34,9% 50 Jahre und älter	410	399	396	11	2,8	2	0,5	0,5	-0,5
25,6% dar. 55 Jahre und älter	300	285	287	15	5,3	28	10,3	6,7	9,1
55,5% Langzeitarbeitslose	652	651	655	1	0,2	24	3,8	6,7	7,9
6,3% Schwerbehinderte Menschen	74	68	70	6	8,8	-15	-16,9	-22,7	-19,5
32,2% Ausländer	378	379	391	-1	-0,3	-68	-15,2	-15,0	-10,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	143	145	146	-2	-1,4	20	16,3	-2,0	17,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	19	19	-1	-5,3	-9	-33,3	-17,4	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	58	43	-10	-17,2	22	84,6	93,3	65,4
15 bis unter 25 Jahre	14	14	23	-	-	8	133,3	-26,3	15,0
55 Jahre und älter	30	23	25	7	30,4	5	20,0	4,5	13,6
seit Jahresbeginn	143	1.551	1.406	x	x	20	16,3	-4,6	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	121	152	148	-31	-20,4	14	13,1	-7,3	14,7
dar. in Erwerbstätigkeit	12	21	26	-9	-42,9	-1	-7,7	-16,0	13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	55	46	7	12,7	32	106,7	12,2	4,5
15 bis unter 25 Jahre	8	21	22	-13	-61,9	1	14,3	5,0	100,0
55 Jahre und älter	23	25	30	-2	-8,0	2	9,5	8,7	57,9
seit Jahresbeginn	121	1.705	1.553	x	x	14	13,1	8,3	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Männer	3,3	3,2	3,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	3,2	3,1	3,2	x	x	x	3,6	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Ausländer	12,4	12,5	12,9	x	x	x	16,3	16,3	16,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,7	3,7	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 97 auf 1.884 Personen gestiegen. Das waren 110 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 321 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 231 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+36).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 19 Stellen auf 503 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 147 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 64 neue Arbeitsstellen, 46 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.999	2.988	3.020	11	0,4	140	4,9	6,7	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.884	1.787	1.804	97	5,4	110	6,2	4,9	4,7
56,9% Männer	1.072	1.027	1.018	45	4,4	107	11,1	11,4	10,9
43,1% Frauen	812	760	786	52	6,8	3	0,4	-2,8	-2,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	183	174	179	9	5,2	28	18,1	30,8	26,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	32	37	8	25,0	14	53,8	33,3	48,0
38,4% 50 Jahre und älter	723	693	699	30	4,3	15	2,1	1,2	1,2
30,0% dar. 55 Jahre und älter	565	542	549	23	4,2	16	2,9	3,6	4,4
40,9% Langzeitarbeitslose	770	743	753	27	3,6	12	1,6	-0,9	-
7,4% Schwerbehinderte Menschen	140	132	136	8	6,1	-14	-9,1	-16,5	-9,9
30,5% Ausländer	575	555	553	20	3,6	38	7,1	10,1	6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	321	275	300	46	16,7	57	21,6	14,1	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	170	106	136	64	60,4	40	30,8	10,4	22,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	78	72	-29	-37,2	16	48,5	105,3	30,9
15 bis unter 25 Jahre	46	45	41	1	2,2	7	17,9	55,2	13,9
55 Jahre und älter	63	35	46	28	80,0	-8	-11,3	-20,5	-23,3
seit Jahresbeginn	321	3.330	3.055	x	x	57	21,6	5,4	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	231	284	270	-53	-18,7	36	18,5	10,5	3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	92	88	96	4	4,5	22	31,4	18,9	26,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	77	74	-34	-44,2	15	53,6	35,1	19,4
15 bis unter 25 Jahre	31	46	43	-15	-32,6	15	93,8	27,8	59,3
55 Jahre und älter	49	43	52	6	14,0	-1	-2,0	-15,7	-5,5
seit Jahresbeginn	231	3.229	2.945	x	x	36	18,5	4,5	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,5	5,5	x	x	x	5,5	5,2	5,3
Männer	6,2	5,9	5,9	x	x	x	5,6	5,3	5,3
Frauen	5,3	5,0	5,1	x	x	x	5,3	5,1	5,3
15 bis unter 25 Jahre	5,2	4,9	5,1	x	x	x	4,5	3,8	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,6	2,8	3,3	x	x	x	2,6	2,4	2,5
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,4	5,5	x	x	x	5,5	5,4	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,4	6,5	x	x	x	6,7	6,4	6,4
Ausländer	16,5	15,9	15,8	x	x	x	16,1	15,1	15,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	5,9	6,0	x	x	x	5,9	5,7	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	64	123	87	-59	-48,0	-46	-41,8	7,0	-27,5
Zugang seit Jahresbeginn	64	1.372	1.249	x	x	-46	-41,8	-11,9	-13,4
Bestand	503	522	544	-19	-3,6	-147	-22,6	-18,6	-18,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 73 auf 767 Personen gestiegen. Das waren 90 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 216 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 143 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.162	1.171	1.190	-9	-0,8	32	2,8	5,8	11,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	767	694	708	73	10,5	90	13,3	7,6	11,3
59,8% Männer	459	418	413	41	9,8	76	19,8	16,4	16,7
40,2% Frauen	308	276	295	32	11,6	14	4,8	-3,5	4,6
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	84	79	78	5	6,3	29	52,7	92,7	50,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	7	9	4	57,1	8	x	133,3	125,0
42,5% 50 Jahre und älter	326	293	303	33	11,3	-	-	-6,4	-2,6
33,9% dar. 55 Jahre und älter	260	238	244	22	9,2	-12	-4,4	-7,8	-6,5
14,2% Langzeitarbeitslose	109	98	100	11	11,2	-13	-10,7	-21,0	-20,0
8,5% Schwerbehinderte Menschen	65	61	67	4	6,6	-22	-25,3	-34,4	-18,3
18,6% Ausländer	143	129	131	14	10,9	29	25,4	25,2	32,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	216	161	187	55	34,2	48	28,6	11,0	14,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	145	89	122	56	62,9	37	34,3	23,6	37,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	34	31	-	-	15	78,9	17,2	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	28	28	32	-	-	3	12,0	86,7	52,4
55 Jahre und älter	46	19	24	27	142,1	-2	-4,2	-32,1	-44,2
seit Jahresbeginn	216	2.035	1.874	x	x	48	28,6	7,8	7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	143	157	171	-14	-8,9	12	9,2	19,8	19,6
dar. in Erwerbstätigkeit	72	58	79	14	24,1	16	28,6	11,5	43,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	35	34	-10	-28,6	7	38,9	59,1	21,4
15 bis unter 25 Jahre	21	26	29	-5	-19,2	13	162,5	18,2	123,1
55 Jahre und älter	25	24	34	1	4,2	-9	-26,5	-22,6	13,3
seit Jahresbeginn	143	1.836	1.679	x	x	12	9,2	1,4	-
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Männer	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Frauen	2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	2,2	x	x	x	1,6	1,2	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,6	0,8	x	x	x	0,3	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,3	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,8	3,0	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Ausländer	4,1	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,1	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 24 auf 1.117 Personen gestiegen. Das waren 20 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 105 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 88 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.837	1.817	1.830	20	1,1	108	6,2	7,3	7,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.117	1.093	1.096	24	2,2	20	1,8	3,2	0,8	
54,9% Männer	613	609	605	4	0,7	31	5,3	8,2	7,3	
45,1% Frauen	504	484	491	20	4,1	-11	-2,1	-2,4	-6,1	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	99	95	101	4	4,2	-1	-1,0	3,3	12,2	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	25	28	4	16,0	6	26,1	19,0	33,3	
35,5% 50 Jahre und älter	397	400	396	-3	-0,8	15	3,9	7,5	4,2	
27,3% dar. 55 Jahre und älter	305	304	305	1	0,3	28	10,1	14,7	15,1	
59,2% Langzeitarbeitslose	661	645	653	16	2,5	25	3,9	3,0	4,0	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	75	71	69	4	5,6	8	11,9	9,2	-	
38,7% Ausländer	432	426	422	6	1,4	9	2,1	6,2	0,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	105	114	113	-9	-7,9	9	9,4	18,8	-3,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	17	14	8	47,1	3	13,6	-29,2	-36,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	44	41	-29	-65,9	1	7,1	x	78,3	
15 bis unter 25 Jahre	18	17	9	1	5,9	4	28,6	21,4	-40,0	
55 Jahre und älter	17	16	22	1	6,3	-6	-26,1	-	29,4	
seit Jahresbeginn	105	1.295	1.181	x	x	9	9,4	2,0	0,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	88	127	99	-39	-30,7	24	37,5	0,8	-15,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	20	30	17	-10	-33,3	6	42,9	36,4	-19,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	42	40	-24	-57,1	8	80,0	20,0	17,6	
15 bis unter 25 Jahre	10	20	14	-10	-50,0	2	25,0	42,9	-	
55 Jahre und älter	24	19	18	5	26,3	8	50,0	-5,0	-28,0	
seit Jahresbeginn	88	1.393	1.266	x	x	24	37,5	8,8	9,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,3	3,3	
Männer	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,3	3,3	
Frauen	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,4	3,3	3,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,9	x	x	x	2,9	2,6	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,2	2,5	x	x	x	2,3	2,1	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,0	2,9	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,2	3,2	
Ausländer	12,4	12,2	12,1	x	x	x	12,7	12,0	12,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,7	3,5	3,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.